

Bekanntmachungen

■ **Bundesministerium für Gesundheit
und Soziale Sicherung**

Bekanntmachung [1870 A]
des Gemeinsamen Bundesausschusses —
Änderung der Richtlinien zur Definition
schwerwiegender chronischer Krankheiten
im Sinne des § 62
des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V)



Vom 16. März 2004

Der Gemeinsame Bundesausschuss hat in seiner Sitzung am 16. März 2004 beschlossen, die Richtlinie zur Definition schwerwiegender chronischer Krankheiten im Sinne des § 62 SGB V vom 22. Januar 2004 (BAnz. S. 1343) wie folgt zu ändern:

- I. In § 2 Abs. 2 Buchstabe b werden
 - a) im ersten Halbsatz die Wörter „nach § 30 BVG“ sowie die Wörter „nach § 56 Abs. 2 SGB VII“ gestrichen;
 - b) im zweiten Halbsatz die Abkürzung „bzw.“ durch das Wort „oder“ ersetzt und nach der Abkürzung MdE die Wörter „nach den Maßstäben des § 30 Abs. 1 BVG oder des § 56 Abs. 2 SGB VII festgestellt und“ eingefügt.
- II. Diese Änderungen treten am Tage nach der Veröffentlichung im Bundesanzeiger in Kraft.

Siegburg, den 16. März 2004

Gemeinsamer Bundesausschuss
Der Vorsitzende
Dr. H e s e